

**WIR SIND DIE
MODERNISIERER**

Bei uns finden Sie alle modernen Baustoffe für
Renovierung, Sanierung und Modernisierung.

EH HASSELBRING
BAUFACHZENTRUM

Ernst Hasselbring GmbH & Co. KG

21684 Stade
Klarenstocker Damm 12-14
Tel. (0 41 41) 527-0
Fax (0 41 41) 527-105
www.hasselbring.de

21614 Buchholz
Ostmoorweg 41-43
Tel. (0 41 61) 717-0
Fax (0 41 61) 717-105
info@hasselbring.de

Bützflether Handball Blatt



Sonnabend, 29.11.2014

Die Zeitschrift des Handball-Fördervereins

Nr. 5 / Jg. 17

Heimspiele in Bützflüth

Samstag, 29.11.2014

13:15 weibl. Jugend D
wJD 3 : Beckdorf

14:30 weibl. Jugend D
wJD 2 : Horneburg

15:45 weibl. Jugend D
wJD 4 : Bremervörde

17:15 weibl. Jgd.A Landesliga
wJA : Altenwalde/Otternd.

Sonntag, 30.11.2014

10:45 männl. Jugend E
mJE : Wisch

12:00 weibl. Jugend D
wJD 1 : Zeven

13:30 männl. Jgd.B Landesliga
mJB : Delmenhorst

15:15 männl. Jgd. C Oberliga
mJC : Habenhausen

17:00 Männer Oberliga
1. Herren Habenhausen

18:50 weibl. Jgd. B
wJB 2 : Harsefeld

Das nächste
Handball Blatt
erscheint am
06.12.2014



Heimspieltermin unserer 1. Herren vergessen? Mit dieser „kleinen“ Erinnerungshilfe beim Autohaus Spreckelsen am Obstmarschenweg gibt es keine Ausreden mehr.

Terminkonflikte?

An diesem Wochenende könnte es eng werden. In der Festung Grauerort findet am Samstag und Sonntag der beliebte Bützflether Weihnachtsmarkt statt. Erstmals gibt es an den Nachmittagen auch ein spezielles Programm für Kinder. Mehr dazu auf Seite 3.

im Sportzentrum Bützflüth haben wir aber auch ein volles Handball-Programm. Am Samstag ist Jugendtag - fast könnte man sagen: es ist wJD-Tag. Gleich drei unserer insgesamt vier weiblichen D-Ju-

gendmannschaften gehen an den Start. Außerdem will unsere wJA in der Landesliga ihren zweiten Sieg feiern.

Am Sonntag haben unsere männliche E-Jugend und die weibliche D1 vor, ihre Spitzenpositionen verteidigen. Die wJD1 ist Tabellenführer und möchte das auch bleiben. Die mJE hat das Tabellenschlusslicht zu Gast - nicht nachlässig werden!

Aber dann wird es für unsere Mannschaften schwer. Die männliche B-Jugend und die

mJC spielen in den leistungsstaffeln. Es ist nicht leicht, sich dort zu behaupten.

Höhepunkt des Wochenendes ist natürlich das Heimspiel unserer 1. Herrenmannschaft, die den Tabellenprimus vom ATSV Habenhausen zu Gast hat. Für unser von viel Verletzungspech und Personalproblemen gebeuteltes Team wird das eine sehr schwere Aufgabe, bei der man auf die Unterstützung der Fans dringend angewiesen ist. Die BüDro-Familie sollte zusammenstehen.

Blitzschutz

Blitzschutz und Erdungsanlagen –
Personenschutz, Gebäudeschutz, Techniksenschutz.

Wir haben das Wissen, die Erfahrung und die neueste Technik – Naturgewalten und Überspannungen können Ihnen nichts mehr anhaben.

Kompetente Planung und fachgerechte
Installation!



NDB ELEKTROTECHNIK GmbH & Co. KG
Robert-Bosch-Str. 11 - 21684 Stade
Tel.: 04141 523-01 - Fax: 04141 53599-0
E-Mail: elektrotechnik-stade@ndb.de

LEISTUNG AUF DER GANZEN LINIE

www.ndb.de

StadeNaturWatt

Natur Pur aus der Steckdose –
100% CO₂-frei und
100% klimafreundlich!

Eine saubere Sache!

NaturWatt Strom wird zu 100%
aus erneuerbaren Energie-
quellen erzeugt. Bei der
Produktion fallen garantiert
keine CO₂-Emissionen und
kein radioaktiver Abfall an.



DWS

 **Stadtwerke Stade**
Ihr Energiebündel vor Ort

www.stadtwerke-stade.de



in der Festung **Grauerort**

Samstag ab 13:00 Uhr bis 19:00 Uhr

Sonntag von 11:00 Uhr bis 18:00 Uhr

Auch der Weihnachtsmann kommt

Eintritt frei - Große Tombola an beiden Tagen - Stände der Bützflether Vereine im Außengelände - vielfältige kunstgewerbliche Artikel an über 90 Ständen - Ausstellung von Weihnachtsschmuck und weihnachtlichen Geschenkartikeln, Eisenbahn und Weihnachtsstube - Kinderspiele - Kaffee und Kuchen - Klönschnack bei Punsch und anderen Köstlichkeiten - Mandelwagen - Obst - Räucherfisch - „Dritte-Welt-Laden“

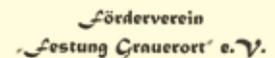
Attraktives Bützfleth ~ Bürgerverein Bützfleth ~ DRK Ortsverein Bützfleth
Förderverein Festung Grauerort ~ Förderverein Schule und KiTa
Kirchengemeinde St. Nicolai ~ LIONS-Club Kehdingen ~ Ortsfeuerwehr
Bützfleth ~ Trägerverein Freibad

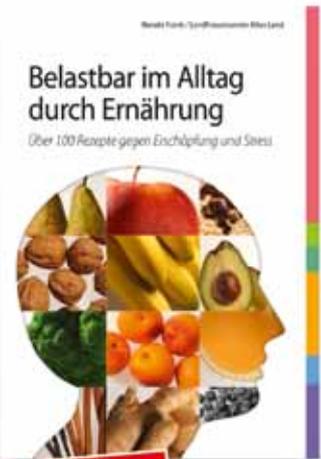
Empfänger der Jahresspende 2014 ist der Gewerbeverein
„attraktives Bützfleth“ für die neue Weihnachtsbeleuchtung

* Pkw-Anfahrt nur über die Zufahrt vom
Obstmarschenweg (L 111) nicht durch Abbenfleth

* Pendelbus OSSI-TAXI







Ernährung bei Stress

Mit der richtigen Ernährung können Reserven geweckt und
Abwehr- und Durchhaltevermögen erhöht werden.

Dieses Buch hilft, auch an anstrengenden Tagen Schwung und
gute Laune zu behalten.

Das Weihnachtsgeschenk!
Für 12,50 Euro in allen
Geschäftsstellen erhältlich.

 **Sparkasse
Stade-Altes Land**

Gemeinsam mit dem LandFrauenverein Altes Land und der Dipl. Oecotrophologin Renate Frank hat die Sparkasse dieses neue Buch veröffentlicht.
176 Seiten, gebundene Ausgabe

Weihnachtsschmuck montiert

Die Weihnachtsbäume für die Ortschaft und die Festung Grauerort waren ja schon vor zwei Wochen geschlagen worden. Der grüne Schmuck war rechtzeitig vor Ort.

Mitglieder der Feuerwehr sind in dieser Woche in luftigen Höhen herumgeturnt und haben die Licht-



Ohne die richtige technische Ausstattung und schwindelfreie Mitglieder der Feuerwehr gab es Probleme mit dem Weihnachtsschmuck

terketten in den großen Bäumen am Obstmarschenweg angebracht. An den Straßenlaternen am Obstmarschenweg wurden noch die Stromversorgungen installiert. Rechtzeitig zum Weihnachtsmarkt in der Festung werden auch die neuen Sterne am Obstmarschenweg leuchten.

Ortsratssitzung

Am Mittwoch, den 3. Dezember tritt um 18:00 Uhr der Bützflether Ortsrat im Dorfgemeinschaftshaus zu seiner letzten Sitzung in diesem Jahr zusammen.

Zu den insgesamt 13 Tagesordnungspunkten gehören einige

Zuschussanträge, der Sachstandsbericht zur Ortskernsanierung, die Windparkerweiterung, der Bebauungsplan Industriegebiet nördl. Johann-Rathje-Köser-Str. und die weitere Nutzung des Treffpunkts im Mühlenweg.

Der Bützflether Veranstaltungskalender im Handball Blatt

Datum	Uhrzeit	Veranstaltung	Veranstalter	Ort
29.11.	13:00	Weihnachtsmarkt (bis 19:00 Uhr)	Attraktives Bützfleth/ FV Grauerort	Festung Grauerort
30.11.	11:15	Weihnachtsmarkt (bis 18:00 (Uhr)	Attraktives Bützfleth/FV Grauerort	Festung Grauerort
03.12.	18:00	Ortsratssitzung	Ortsrat	Dorfgemeinschaftshaus
04.12.	15:00	Seniorenadventsfeier	Ortschaft	Hartlefs Gasthof Moor
06.12.	14:30	Weihnachtsfeier Senioren	Schützenverein Bützfleth	Schützenhalle „Kl. Helgoland“
09.12.	19:30	Jahreshauptversammlung	AWSV	Vereinsheim
13.12.	14:00	Weihnachtsfeier	SoVD	Gasthaus von Stemm
16.12.	19:30	Stammtisch	„Attraktives Bützfleth“	NN
24.12.	14:00	Christvesper	Kirchengemeinde	St. Nicolai Kirche
24.12.	16:00	Christvesper für Familien	Kirchengemeinde	St. Nicolai Kirche
24.12.	17:30	Christvesper	Kirchengemeinde	St. Nicolai Kirche
24.12.	23:00	Christmette	Kirchengemeinde	St. Nicolai Kirche
31.12.	16:30	Jahresschlussandacht	Kirchengemeinde	St. Nicolai Kirche

Weihnachtsmarkt mit Kinderprogramm

Der Weihnachtsmarkt war in den vergangenen Jahren eher eine Veranstaltung für Erwachsene. Das hat sich geändert. Die Kita und ihr Förderverein haben sich an der Organisation beteiligt. Die Kinder haben in den vergangenen Wochen die Dekoration für die Weihnachtsbäume gebastelt und die Bäume auch geschmückt. Zur Belohnung gibt es während des

Weihnachtsmarktwochenendes auch ein spezielles Programm für sie. Am Sonntag finden unter der Regie der Kita zwei Vorführungen des Kasperletheaters statt (16:15 Uhr und 17:00 Uhr). Der Förderverein Kita + Schule hat beim Weihnachtsmann angefragt und der kommt am Samstag zwischen 15:00 und 16:00 Uhr und am Sonntag zwischen 13:30 und 14:30 Uhr.

Der OSSI-Taxi Shuttle-Bus zum Weihnachtsmarkt

Beim Weihnachtsmarkt in der Festung Grauerort wird auch in diesem Jahr wieder von OSSI-Taxi ein Shuttle-Bus eingesetzt. Der Fahrpreis beträgt 1 Euro. Die Routen sind:

Kolonie-Route: Kolonie - Saatzucht - VGH Rolapp-Grauerort

Götzdorf-Route: Götzdorf - Kolonie - Saatzucht - VGH Rolapp-Grauerort

Moor-Route: BüMoor (Feuerwehr) - Depenbeck - Kolonie - Saatzucht - VGH - Grauerort

Samstag

14:00 Uhr Götzdorf-Route

15:00 Uhr Moor-Route

16:00 Uhr Kolonie Route

ab 17:00 Uhr Rückfahrt vom Eingang Schanzenstraße im Pendelverkehr

Sonntag

11:00 Uhr, 13:00 Uhr, 15:00 Uhr, 16:00 Uhr Kolonie-Route

18:00 Uhr Rückfahrt vom Eingang Schanzenstraße

E **Wiesner**
EDEKA

... einfach gut einkaufen
Obstmarschenweg 297
21683 Bützfleth

- Gardinen
- Polsterei
- Textile Bodenbeläge
- Sonnenschutz
- Autoinnenausstattung

Rohne Decoration

Deichstraße 2
21683 Stade-Bützfleth
Telefon 0 41 46 - 3 02
www.Rohne-Decoration.de

Rohne Decoration

Herren

1. Herren (Oberliga Nordsee)

1	ATSV Habenhausen	9	292:221	16:2
2	HSG Barnstorf/Diepholz	9	267:206	15:3
3	TV Neerstedt	9	274:242	14:4
4	TSV Bremervörde	9	296:265	13:5
5	HSG Schwanewede/Nk.	9	246:215	13:5
6	TV Cloppenburg	9	250:237	11:7
7	Elsflether TB	9	242:232	11:7
8	TSG Hatten-Sandkrug	9	235:236	8:10
9	SG SV F-fehn./TuS P-fehn	9	239:267	8:10
10	SVGO Bremen	9	242:268	6:12
11	TV Bissendorf-Holte	9	237:247	5:13
12	SG Neuenhaus/Uelsen	8	195:235	2:14
13	HSG Bützfleth/Drochtersen	9	210:269	2:16
14	TvdH Oldenburg	8	182:267	0:16

2. Herren (Kreisoberliga Nord)

1	HSG Schwanewede/Nk. II	6	189:127	12:0
2	ATSV Habenhausen III	6	199:135	10:2
3	HSG Bützfleth/Drochtersen II	6	172:145	10:2
4	TuS Zeven	8	248:210	10:6
5	SVGO Bremen II	5	125:109	8:2
6	Dollerner SC	6	145:144	7:5
7	MTV Himmelpforten	6	157:170	6:6
8	SVGO Bremen III	7	162:178	6:8
9	HSG Lesum/St.Magnus	6	170:182	3:9
10	TV Schiffdorf	6	120:175	2:10
11	VfL Stade	5	109:140	0:10
12	TSV Germania Cadenberge	7	144:225	0:14

3. Herren (Kreisligen Ost)

1	VfL Fredenbeck IV	6	183:109	12:0
2	VfL Fredenbeck V	6	154:142	8:4
3	SV Beckdorf III	4	123:93	6:2
4	TuS Harsefeld	5	142:137	6:4
5	TSV Bremervörde III	5	112:134	6:4
6	MTV Himmelpforten II	6	149:144	6:6
7	MTV Wisch	5	126:132	4:6
8	VfL Horneburg II	5	89:99	2:8
9	VfL Stade II	5	94:113	2:8
10	HSG Bützfleth/Drochtersen. III	5	94:163	0:10

4. Herren (Kreisklasse 1 Ost)

1	HSG Bützfleth/Drochtersen. IV	4	118:93	8:0
2	VfL Sittensen	3	82:77	4:2
3	SSV Hagen	3	75:76	4:2
4	Dollerner SC II	2	51:51	2:2
5	VfL Sittensen II	3	66:65	2:4
6	TSV Gnarrenburg	3	71:73	2:4
7	TuS Zeven II	3	80:82	2:4
8	SV Beckdorf IV	3	65:91	0:6



Umarmung

Sportliche Version beim Spiel der 1. Damen gegen Oyten 3
Fotos: Irma Tiessen-Franke

Damen

1. Damen (Landesliga)

1	TV Oyten III	6	173:135	11:1
2	SG Findorff	6	177:146	11:1
3	TuS Komet Arsten II	6	159:132	10:2
4	HSG PHOENIX	6	148:153	7:5
5	HSG Bützfleth/Drochtersen	6	160:150	6:6
6	LTS Bremerhaven	6	152:143	6:6
7	TSV Altenwalde	6	149:148	6:6
8	VfL Horneburg	6	121:125	5:7
9	TSV Bremervörde	6	124:131	4:8
10	TSV Morsum	6	124:151	4:8
11	Hastedter TSV	6	132:150	2:10
12	TuS Rotenburg	6	136:191	0:12

2. Damen (Kreisoberliga Nord)

1	VfL Stade II	6	157:103	10:2
2	SV Werder Bremen III	6	157:136	10:2
3	Dollerner SC	5	112:90	8:2
4	TS Woltmershausen	5	101:97	6:4
5	HSG Bützfleth/Drochtersen II	5	115:118	6:4
6	HSG Schwanewede/Nk.	4	94:95	4:4
7	ATSV Habenhausen II	4	89:99	4:4
8	TV Gut Heil Spaden	5	94:107	4:6
9	SVGO Bremen	6	118:132	4:8
10	SV Beckdorf	5	94:120	0:10
11	VfL Fredenbeck	5	71:105	0:10

3. Damen (Kreis Ost Vorrunde)

1	TSV Gnarrenburg	8	165:103	14:2
2	VfL Horneburg III	9	211:152	14:4
3	VfL Sittensen	9	188:136	14:4
4	TuS Zeven	7	154:103	12:2
5	VfL Horneburg II	7	155:111	12:2
6	HSG Bützfleth/Drochtersen. III	7	141:117	10:4
7	VfL Horneburg IV	7	98:105	10:4
8	TSV Mulsom	8	96:112	6:10
9	VfL Sittensen II	7	127:137	4:10
10	Dollerner SC II	9	134:168	4:14
11	TuS Harsefeld	9	128:206	4:14
12	SV Beckdorf II	7	98:150	2:12
13	MTV Wisch	7	78:134	2:12
14	MTV Himmelpforten	7	97:136	0:14



Umarmung

Impressum

Bützflether Handball Blatt
Am Heidberg 4, 21682 Stade
Tel. (0 41 41) 98 26 06
Fax (0 41 41) 98 26 02
email: info@tusv-handball.de
www.tusv-handball.de
Herausgeber:
Handball Förderverein e. V.
Verantwortlich für den Inhalt:
Karin Maldener
Druck: HesseDruckGmbH, Stade
Auflage: 2.000

männl. Jugend

Männl. Jugend D (Kreis Ost Vorrunde)

1	VfL Fredenbeck	6	235:60	12:0
2	VfL Horneburg	7	222:94	12:2
3	TSV Bremervörde	4	108:58	8:0
4	MTV Wisch	6	126:98	8:4
5	TuS Harsefeld	6	108:131	6:6
6	HSG Bützfleth/Drochtersen	5	80:100	5:5
7	VfL Fredenbeck II	6	110:152	4:8
8	JMSG Himmelpf./Oldend.	5	79:122	3:7
9	SV Beckdorf	6	64:176	2:10
10	VfL Sittensen	4	42:118	0:8
11	TuS Zeven	5	63:128	0:10
12	VfL Stade	0	0:0	0:0

Männl. Jugend E (Kreis Ost Vorrunde)

1	VfL Fredenbeck	4	147:44	8:0
2	HSG Bützfleth/Drochtersen	5	90:68	8:2
3	VfL Horneburg	4	99:78	6:2
4	TuS Zeven	5	85:52	6:4
5	TSV Bremervörde	5	93:86	5:5
6	VfL Stade	3	38:25	4:2
7	SV Beckdorf	5	53:71	3:7
8	JMSG Himmelpf./Oldend.	4	57:99	2:6
9	VfL Sittensen	2	14:61	0:4
10	MTV Wisch	5	25:117	0:10

Jgd Oberliga

Männl. Jugend C

1	TV Oyten	7	220:133	14:0
2	HSG Heidmark	7	241:154	12:2
3	JSG Ganterhandball	7	229:157	10:4
4	VfL Fredenbeck	7	185:177	8:6
5	ATSV Habenhausen	7	181:183	8:6
6	HSG Delmenhorst	7	163:173	6:8
7	SG HC Bremen/Hastedt	7	174:198	6:8
8	HSG Bützfleth/Drochtersen	6	137:165	2:10
9	HSG Schwanewede/Nk.	6	125:171	2:10
10	SV Werder Bremen	7	103:247	0:14

Weibl. Jugend B (West Vorrunde)

1	VfL Oldenburg	6	164:100	10:2
2	VfL Stade	6	143:100	10:2
3	TV Dinklage	5	117:82	8:2
4	FC Schüttorf 09	7	122:134	7:7
5	ATSV Habenhausen	6	115:125	6:6
6	SV Werder Bremen	7	148:161	5:9
7	SVGO Bremen	5	74:129	2:8
8	HSG Bützfleth/Drochtersen	6	105:157	0:12

Jgd Landesliga

Männl. Jugend B

1	TV Oyten	7	198:145	12:2
2	JSG Altenw./Otternd.	6	151:110	11:1
3	HSG PHOENIX	7	197:177	10:4
4	SG HC Bremen/Hastedt II	6	172:140	8:4
5	TuS Harsefeld	5	127:84	7:3
6	JSG Ganterhandball	5	143:135	6:4
7	ATSV Habenhausen	6	132:139	4:8
8	HSG Delmenhorst	7	184:207	4:10
9	HSG Bützfleth/Drochtersen	6	126:165	0:12
10	HSG Schwanewede/Nk.	7	125:253	0:14

Weibl. Jugend A

1	HSG Schwanewede/Nk.	6	157:148	10:2
2	MTV Tostedt	5	140:106	9:1
3	SG Findorff	6	148:129	7:5
4	JSG Altenw./Otternd.	6	154:145	7:5
5	SG Surheide/Schiffdorferd.	5	131:122	6:4
6	SV Werder Bremen II	6	159:142	6:6
7	ATSV Habenhausen	6	154:165	6:6
8	TUS Jahn Hollenstedt	6	162:163	3:9
9	HSG Bützfleth/Drochtersen	6	133:168	3:9
10	TS Woltmershausen	6	102:152	1:11

weibl. Jugend

Weibl. Jugend B 2 (Kreisoberliga Ost Vorr.)

1	TuS Harsefeld	4	100:50	8:0
2	VfL Stade II	5	152:69	8:2
3	VfL Stade III	5	113:62	7:3
4	TSV Bremervörde	5	104:116	5:5
5	SV Beckdorf	5	81:92	4:6
6	VfL Horneburg	6	87:141	2:10
7	HSG Bützfleth/Drochtersen	4	23:130	0:8

Weibl. Jugend C 1 und C 2 (Kreisoberliga Ost Vorrunde)

1	HSG Bützfleth/Drochtersen	7	235:88	14:0
2	TuS Zeven	6	195:95	12:0
3	SV Beckdorf	5	154:83	8:2
4	TuS Harsefeld	5	129:60	8:2
5	VfL Stade II	8	149:134	8:8
6	TSV Bremervörde	7	148:148	6:8
7	MTV Wisch	7	128:160	6:8
8	HSG Bützfleth/Drochtersen II	6	90:145	2:10
9	JMSG Himmelpf./Oldend.	8	108:227	2:14
10	VfL Sittensen	7	37:233	0:14

Weibl. Jugend D 1 bis D 4 (Kreis Ost Vorrunde)

1	HSG Bützfleth/Drochtersen	8	262:70	16:0
2	VfL Horneburg	7	209:44	14:0
3	VfL Fredenbeck	8	238:89	14:2
4	SV Beckdorf	6	174:50	10:2
5	MTV Wisch	7	173:90	10:4
6	VfL Fredenbeck II	7	123:91	8:6
7	HSG Bützfleth/Drochtersen II	9	123:208	8:10
8	TSV Bremervörde	5	92:71	6:4
9	JMSG Himmelpf./Oldend.	5	58:66	4:6
10	TuS Zeven	7	63:158	4:10
11	TuS Harsefeld	7	54:152	2:12
12	HSG Bützfleth/Drochtersen. III	8	46:205	2:14
13	TSV Bremervörde II	6	39:164	0:12
14	HSG Bützfleth/Drochtersen. IV	8	48:244	0:16

Weibl. Jugend E 1 und E 2 (Kreis Ost Vorrunde)

1	VfL Horneburg	8	226:56	14:2
2	VfL Fredenbeck	6	187:30	12:0
3	HSG Bützfleth/Drochtersen	6	116:47	10:2
4	SV Beckdorf	7	132:55	10:4
5	TuS Zeven	6	84:62	8:4
6	JMSG Himmelpf./Oldend.	4	97:29	6:2
7	VfL Horneburg II	8	105:123	6:10
8	TuS Harsefeld	5	45:120	4:6
9	VfL Fredenbeck II	6	65:89	4:8
10	MTV Wisch	5	32:107	2:8
11	HSG Bützfleth/Drochtersen II	7	24:148	2:12
12	VfL Stade	2	5:52	0:4
13	TSV Bremervörde	9	26:235	0:18
14	SSV Hagen	1	15:6	2:0

www.bilzhouse.de

Egmont Bilzhouse jr.
Rechtsanwalt und Notar
Fachanwalt für Arbeitsrecht
Fachanwalt für Verkehrsrecht
Mediator

Andreas Kuehn
Rechtsanwalt

Michael Gosch
Rechtsanwalt (bis 31.10.2014)

Katrin Marei Rohde
Rechtsanwältin

Claudia Baumgarten
Rechtsanwältin
Fachanwältin für Familienrecht

Holzstr. 30
21682 Stade

Tel.: 04141/2181 u. 3262
Fax.: 04141/47181

rechtsanwaelte@bilzhouse.de

Rumpftruppe hat es schwer

1. Herren unterliegt dem Tabellenvierten Schwanewede/Neuenkirchen mit 20 : 32

Das erste Tor des Spiels erzielte Clemens Hagemann in der 4. Minute zum 1:0. Es blieb neben dem 2:1 die einzige Führung unserer Mannschaft. Die Gäste nutzten eine Überzahlphase und lagen nach klugem Spiel über die Außenposition mit 2:3 vorn. Unsere Herren spielten sehr engagiert, auch der junge Nachwuchs konnte sich mehrfach sehr gut in Szene setzen. Dieses Auftreten wurde von den Fans mit lautstarker Unterstützung honoriert. Schwanewede legte ein Tor vor, unsere Herren warfen das Ausgleichstor.

Die Gäste, aktuell auf Platz 4 der Tabelle, waren athletisch und auch spielerisch überlegen. Ihre Nr 22, ein starker und bulliger Rückraumspieler war von unserer Abwehr kaum in den Griff zu bekommen. Zusammen mit dem Linksaußen sorgte er für die größte Torgefahr. Mit viel Kampfgeist gelang es unseren Herren ein Spiel auf Augenhöhe aufzuziehen. Schwanewede reagierte mit einer zunehmend härteren Gangart in der Abwehr. Wenn man damit vor allem unsere jungen Spieler beeindrucken wollte, verfehlte das seine Wirkung. Der Favorit konnte sich nicht absetzen. im Gegenteil, mehrmals hatten unsere Herren den Ausgleich eigentlich in der Hand. Wurfpech, ein paar unglückliche Ballverluste und umstrittene Schiedsrichterentscheidungen spielten den Gästen in die Karten. Nach dem 9:10 vergrößerte Schwanewede den Vorsprung auf 2 Treffer. Danach hätte

die Mannschaft auch „Fortuna Schwanewede“ heißen können, während sich bei unseren Herren die Pechmarie in den Kader eingeschlichen hatte. Es ging

Alutreffern und dem Wurfpech blieb unseren Herren erhalten. Torwart Ramir Behrens entschärfte zwar zwei 7-Meter der Gäste, aber sein Kollege auf der

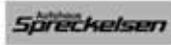
als „Oldie“. Schwanewede ging mit 4 Toren in Front. kassierte dann aber zwei Zeitstrafen und geriet in doppelte Unterzahl. Das war also die Chance für unsere Herren, wieder auf Reichweite heran zu kommen. Aber Schwanewede schloss seinen Angriff erfolgreich ab. Unseren Herren versagten trotz aussichtsreicher Wurfposition die Nerven. Nicklas Frank hatte einfach einen absolut gebrauchten Tag, egal wie er sich mühte und was er versuchte. Dass erfahrene Spieler an diesem Tag nicht zur Verfügung standen (Pascal Sauff, Andeas Del, und Marcin Waryas) machte sich schmerzlich bemerkbar, auch die Wurfkraft eines Yannik Moje hätte man gut gebrauchen können. In unserer Mannschaft machte sich wohl das Gefühl breit, nicht mehr genug Kraft (in Armen und Beinen und auch im Kopf) zu haben, um einen überlegenen Gegner in Schach halten zu können. Fünf Minuten reichten den Gästen, dem Spiel die entscheidende Richtung zu geben. Dennis Halmke nahm eine Auszeit. Im Angriff gelang nun zwar wieder mehr und der Abwärtstrend wurde gestoppt, aber die Torgefährlichkeit ihres Gegners konnte unsere Mannschaft nicht wirksam eindämmen.

Die erste Halbzeit hatte viel Kraft gekostet. In der Schlussphase ließ der Widerstand unserer Herren nach, Schwanewede nutzte weiterhin jede Chance und gewann verdient, aber eigentlich zu hoch.



STADE 21
Sport fördern. Menschen begeistern.

Wir sind dabei:

www.Stade21.de

mit 11:14 in die Pause.

Mit Ballbesitz für unsere Mannschaft und dem Anschlusstreffer zum 12:14 ging man optimistisch in den 2. Durchgang. Die Sache mit den

anderen Seite machte es ihm leider nach. Dennis Halmke, der an diesem Tag die Mannschaft coachte, hatte zeitweise eine sehr junge Mannschaft auf dem Feld. Nicklas Frank agierte

Personalprobleme sind stärkster Gegner der 1. Herren

Unsere Herren starteten geradezu katastrophal in das Auswärtsspiel in Cloppenburg. So gut wie nichts von dem, was man sich vorgenommen hatte, wurde umgesetzt. Die beiden gefährlichen Cloppenburg Rückraumspieler konnten relativ ungestört schalten und walten. Sie wurden nicht früh genug attackiert und der Kreisläufer nicht vernünftig gedeckt. Im Angriff brachte man nicht genug Druck auf die gegnerische Abwehr. Cloppen-

burg ging über 4:0 auf 11:3 in Führung. Danach kamen unsere Herren besser ins Spiel und verkürzten zur Pause auf 14:8. Auffälligster Spieler war Nicklas Frank, der unverdrossen kämpfte und mit 7 Treffern auch unser erfolgreichster Werfer war. Aber die Personalprobleme waren an diesem Tag noch gravierender als beim Heimspiel gegen Schwanewede. Lediglich mit 8 Feldspielern und einem Torwart konnte unsere Mannschaft antreten.

Die Einstellung stimmte und zu Beginn der 2. Halbzeit wurde mit guten Angriffsaktionen und einer stabilen Abwehr der Rückstand auf 19:15 verkürzt. Die Gäste verfügten über die bessere Personaldecke. Zu den hatte Max Bock in der ersten Halbzeit einen heftigen Pferdekuss bekommen und Nicklas Frank einen Tritt aufs Sprunggelenk, beide hielten bis zum Ende durch „RESPEKT“ wenn man humpelnde Spieler über der Platte laufen sieht. Sören

Scholvin im Tor hat sehr gut gehalten. Bis zum 25:20 konnten wir mithalten. In den letzten 10 Minuten ließen die Kräfte nach. Ein Punktgewinn lag außerhalb der Reichweite, die Gastgeber verfügten über mehr Reserven, wir waren wir machtlos. Cloppenburg drehte noch einmal auf und wir mussten uns mit 30:21 geschlagen geben. Die Tore erzielten: Nicklas Frank 7, Janes von Holten 3, Max Bock 3, Matthias Friedrich 3, Leif Schmidt 2, Niklas Moje 2, Clemens Hagemann 1. Bericht: Dennis Halmke

Bald wird es unheimlich

Die 4. Herren fährt gegen Beckdorf mit einem 21:33 den nächsten Auswärtssieg ein

Für einige war die Mannschafts-Weihnachtsfeier gerade erst vor ein paar Stunden zu Ende gegangen, da stand man sich für die Abfahrt zum Spiel in Beckdorf wieder gegenüber. Beckdorf 4 konnten wir in der letzten Saison zu Hause deutlich schlagen. Im Rückspiel wurde man dann von einer stark modifizierten Beckdorfer Mannschaft hoch geschlagen. Wir waren also gespannt, welche Mannschaft heute gegen uns aufläuft. Mit 14 Mann hatten wir aber auch Kanonen mit im Gepäck.

Zum Spiel:

Zur Überraschung spielte Beckdorf tatsächlich mit ihrer Etatmäßigen Truppe. Spielen war aber erst einmal gar nicht möglich. Die Schiris waren nicht da und es wurde nun nach einer Lösung gesucht. Aus Beckdorfer Richtung war niemand bereit zu pfeifen, obwohl die Bank voll besetzt war. Blechi bot sich dann an, dieses Spiel alleine zu leiten, obwohl er sicher mehr Bock zum Ballern hatte. Da beide Mannschaften einverstanden waren, ging es dann doch endlich los. Marco, vielen Dank für deinen Schiri-Einsatz !!!

1:0 ging Beckdorf in Führung, aber das konnte Maui mit einem Kracher von Rechts außen ausgleichen. Etwas Zeit war aber nötig um sich auf den Gegner einzustellen. Mit Toren aus dem Rückraum von Theo und Arne oder von Freddy auf Außen war man immer in Führung. Beim 7:9 war es noch eine offene Partie. Dann begann eine echt starke Phase. Die Abwehr um Timo stand bomben-

JUBILÄUM JUBILÄUM JUBILÄUM JUBILÄUM JUBILÄUM JUBILÄUM JUBILÄUM

Einladung

zum

10. Weihnachtsball der HSG Bützfleth/Drochtersen

Spieler/Spielerinnen ab B-Jugend,
Trainer, Betreuer, Offizielle
Sponsoren, ehemalige

Samstag, 20. Dezember 2014
um **19:00 Uhr**

„Judeff – Hotel zur Post“
Asseler Str. 47, 21706 Drochtersen

Für 35 € gibt es im Jubiläumsjahr ein Buffet mit verschiedenen Fleischvariationen vom Schwein und Geflügel, reichhaltiger Gemüsebeilage der Saison sowie frische und mediterrane Salate und Dessert, dazu Softgetränken, Bier und Wein den ganzen Abend, sowie mit musikalischer Unterhaltung.

Der Anmeldeschluss ist der 12. Dezember 2014.

ACHTUNG: Der angegebene Preis gilt nur bis zum 30.11.2014. Bei Anmeldungen ab dem 01.12.2014 erhöht sich der Preis auf 40 € !!

Anmelden könnt ihr euch indem ihr den unteren Abschnitt sowie das Geld bar bei einem Mitglied des Festausschusses abgibt oder direkt durch Überweisung des Betrages an:

Kontoinhaber:	Grit Meyer
IBAN:	DE25 200 400 000 601 180 302
Bank:	Commerzbank Hamburg
Verwendungszweck:	„Name + Anzahl der Personen“

Wir freuen uns auf einen tollen Abend mit Euch!!!

Euer Festausschuss
Mel, Grit, Nicklas, Olaf, Torben, Stefan

Anmeldung zum 10. Weihnachtsball der HSG Bützfleth/Drochtersen

Name: _____

JÄ, ich/wir kommen mit _____ Person(en).

Ich/Wir bezahlen in in bar.

per Überweisung.

JUBILÄUM JUBILÄUM JUBILÄUM JUBILÄUM JUBILÄUM JUBILÄUM JUBILÄUM

fest und alles was dann noch durchkam wurde von Stefan weggefishcht. Auch einen Kopftreffer konnte Stefan nicht umhauen. Vorne tankte sich Markus mit Übersteigern durch und Koschi glänzte mit seinen „Zwirbeldrehern“. Mit anspielen von Arne kamen auch die beiden Kreisläufer Thore und Timo zum Erfolg. Mit einem 7 Tore Lauf wurde das Ergebnis auf 7:14 erhöht. Bei 9:16 ging es in die Halbzeit.

In der zweiten Hälfte ging nun Birger in die Kiste und konnte an die Leistung von Stefan mit tollen Paraden anknüpfen. Spielerisch war Vollgas angesagt. Hartmann und Freddy trafen von außen und Theo netzte heute nach Belieben. Timo hatte in der Abwehr alles im Griff und ackerte für drei. Sagenhaft was der Junge alles festhält. Man hatte das Gefühl, dass man die Beckdorfer Turnschuhe auf dem Hallenboden quietschen

hörte, wenn Timo seine Gegner fair zurückschob. Zwischenzeitlich konnte das Ergebnis auf 11:22 erhöht werden. Auch unser Rudi fügt sich immer mehr in die Mannschaft ein und bekam seine Einsatzzeit. Ein Torerfolg sprang noch nicht dabei heraus, aber das wird nicht mehr lange dauern. Weiterhin sorgte Arne für Freiräume und machte tolle Anspiele oder traf einfach selber. Ein tolles und faires Spiel, das übrigens ohne Strafen auskam. Beim 17:29 kam dann mal wieder der 30. Tor-Spezialist Jan Hartmann zum Zug. Obwohl Markus sich mit anbot, ließ es sich der Hartmann nicht nehmen die 30. Bude zu machen. Kiste und Ziel erfüllt. Beim Stande vom 21:33 konnte Ersatz-Schiri Blechi einen ruhigen Nachmittag abpfeifen.

Fazit: Nach 2 Jahren ohne Auswärtssieg ist das nun der 3. Auswärtssieg (mit Pokal) in Folge. Bahnt sich da etwa eine Serie an? Mit 6:0 Punkten sind wir im Augenblick am Platz der Sonne. Aber nun kommen 3 weitere Spiele an den nächsten 3 Wochenenden. Das sind dann 4 Spiele in Folge ohne Pause. Das wird viel Energie und Lebensjahre kosten. Und wieder muss man sagen, dass es mit den Jungs richtig viel Spaß macht. Mag vielleicht eine alte Leier sein, aber es ist eine unumstößliche Tatsache !!!

Es spielten: Birger (TW), Stefan (TW), Timo (2), Hartmann (3), Koschi (5), Freddy (6), Maui (1), Arne (3), Markus (6), Thore (2), Theo (6), Rudi, Malte, Blechi (heute mal als Schiri)

Bericht: Malte Lau



Es gibt noch ein paar Karten für die Fahrt zum Handballspiel zwischen den Feiertagen. Der HSV Handball empfängt am 27. Dezember in der O2-Arena den aktuellen Bundesliga-Spitzenreiter die Rhein-Neckar Löwen.

BüDro-Handball Weihnachtsfahrt 2014

Die Karten kosten für Jugendliche bis einschl. 14 Jahre 22 Euro, Erwachsene zahlen 27 Euro. Die HSG hat 2 Reisebusse angemietet. Sie starten in Drochtersen am Parkplatz vor der kleinen Turnhalle um 15:30 Uhr und in Bützfleth am Penny-Parkplatz um 15:45 Uhr. Das Spiel wird um 18:15 Uhr ange-

pfeifen und mit einer Rückkehr ist gegen 21:30 Uhr zu rechnen. Überweisungen auf das Konto der HSG Bützfleth/Drochtersen Die IBAN-Nummer lautet DE50200697867322756000 Im Verwendungszweck unbedingt den/die Namen und das Alter des/der Teilnehmer angeben.



Wer mitfahren möchte, sollte noch schnell auf den allerletzten Drücker am Montag, den 1. Dezember die Überweisung tätigen.

Spitzenplatz in der Kreisoberliga behauptet

2. Herren setzt sich gegen Tabellenanachbarn aus Zeven durch

Es ist kuschlig eng an der Tabellenspitze der Kreisoberliga. Mit dabei die beiden 2. Mannschaften dieses Spieltags. Zeven musste ungedingt punkten, um nicht durch zu viele Minuspunkte den Anschluss an die Spitze zu verlieren. Unsere Zweite hatte bisher 3 Spiele gewonnen, was waren diese Siege wert? Man erwartete ein spannendes Spiel.

Maxi Giede eröffnete den Schlagabtausch der 1. Halbzeit mit einem Alutreffter - zählt bekanntlich nicht. Zeven spielte eine stabile 6:0 Abwehr. Das Passspiel unserer Herren war nicht schnell genug, um verwertbare Lücken zu reißen. Die Gäste leisteten sich anfangs etliche technische Fehler. Die Ballverluste luden unsere Zweite zu Tempogegenstößen und einfachen Treffern ein. In der Deckung standen unsere Herren aber nicht sicher. Zeven nutzte seine Chancen allmählich besser. Die Zuschauer sahen ein enges Spiel. Unsere Mannschaft lag zwar ständig vorn, konnte den Vorsprung aber nicht auf mehr als ein Tor ausbauen. Das änderte sich erst, als Yakup Köksal zweimal von außen traf und Bennet Kahrs per Tempogegenstoß auf 8:5 erhöhte. Die Schwachstelle blieb



Foto: Irma Tiessen-Franke

In der ersten Halbzeit leistete Zeven erbitterten Widerstand und machte unseren Herren das Tore Erzielen schwer

aber die BüDro-Abwehr. Vor allem der Zevener Kreisläufer machte Probleme. Die Gäste nutzten das geschickt und glichen zum 8:8 und 10:10 aus. In beiden Teams verhinderte allerdings Verkrampftheit ein flüssiges, gefälliges Spiel. Tore fielen weniger durch gutes, mannschaftliches Zusammenspiel sondern eher durch Einzelaktionen und Ausnutzen gegnerischer Fehler. Unsere Herren behaupteten ihre knappe Führung, aber es war ein hartes Stück Arbeit. Mit 17:15 ging es in die Kabine. Doch das erwartet schwere Spiel?

Zeven versuchte es nach dem

Wiederanpiff weiterhin mit dem Spiel über den Kreis. Unsere Herren deckten nun aber aufmerksamer und erhöhten den Vorsprung auf 20:15. Mehr der Not gehorchend versuchten es die Gäste anschließend über den Rückraum und überraschten damit die BüDro-Abwehr - allerdings nur zwei Mal. Mit temporeichem Spiel zog die Zweite auf 23:17 davon. Dann fehlte es im Abschluss allerdings an der nötigen Konzentration und Genauigkeit. Der Gegner konnten den Rückstand zumindest über einen gewissen Zeitraum bei etwa 6 Toren einfrieren. In dem Bemühen, doch

wieder etwas näher heran zu kommen, nahm sich Zeven den ein oder anderen riskanteren Ball. bei einem Patrick Funk im Tor war das keine wirklich glückliche Variante. Mitte der 2. Halbzeit erzielte Maxi Giede erstmals die 10-Tore-Führung (31:21). Danach erlahmte die Aufmerksamkeit in der Abwehr etwas. Trainer Morten Christensen gönnte seinen Stammspielern eine Pause und wechselte durch. Zeven mobilisierte die letzten Kräfte (Aufforderung des Gästetrainers: „Wir haben nichts mehr zu verlieren!“) und verkürzte auf 32:25. Mehr als diese Ergebniskosmetik ließ unsere Zweite aber nicht zu. In den letzten 5 Minuten war Zeven stehend k.o. Die BüDro-Führung nahm wieder die vorherige Größe an. Die Gäste konnten es gerade noch verhindern, mit 40 Gegentoren nach Hause fahren zu müssen. Man trennte sich mit 39:28. In der 2. Halbzeit war es doch nicht das erwartete schwere Spiel sondern eine sehr deutliche, souveräne Vorstellung unserer 2. Herren.

Es spielte: Patrick Funk (Tor), „Katz“ Kulick (Tor), Tim Borchers, Mark Suhr (4), Kevin Wassermann (1), Bennet Kahrs (5), Class Pahl (2), Christian Funk (8), Dennis Halmke (4), Sebastian Kretschmer, Marco Kunert (1), Yakup Köksal (5), Malte Ehlers (2)

Fahr lieber mit...

 anrufen · einsteigen · losfahren

PETER W. SCHNEIDERREIT
 Immobilienfinanzierungen
 Immobilienmakler
 Elbstraße 19 · 21683 Stade
 Tel.: 04146 5272 · Mobil: 0172 4292222
 peter.schneiderreit@t-online.de
 www.schneiderreit-immofinanz.de

Das BHB erscheint am

06.12.2014	18.04.2015
20.12.2014	09.05.2015
10.01.2015	23.05.2015
24.01.2015	06.06.2015
07.02.2015	20.06.2015
21.02.2015	04.07.2015
07.03.2015	20.07.2015
21.03.2015	

PHYSIOTHERAPIE
 Karsten Meyhöfer
 Physiotherapeut - Krankengymnast
 Obstmarschenweg 290 - 21683 Bützfleth
 Telefon 04146 - 928770
 www.physiotherapie-stade.de
 Krankengymnastik
 Hausbesuche
 Fango & Massage

Hartlef
 GASTHOF · CATERING
 1894 - 2014
 120 Jahre Hartlef's Gasthof
 Adventsbrunch
 7. Dezember 2014
 ab 11 Uhr
 pro Person 18,90 €
 Kinder 1,00 € je Lebensjahr
 Wir bitten um Anmeldung
 Moorchaussee 129
 21683 Stade-Bützflethmoor
 Telefon 04146 / 235
 www.hartlefs-gasthof.de

Gastgeber müssen Menschen mögen....

Landesliga ist kein Sonntagsausflug

Männliche Jugend B hat einen schweren Saisonbeginn hinter sich und hofft auf den ersten Spielgewinn

Unsere männliche B-Jugend ist in dieser Saison fast unverändert geblieben. Lediglich Niklas Kruse ist jetzt A-Jugendlicher, Marcel Krämer und Adlim Ertugrul (beide Jahrgang 1999) sind die beiden Neuzugänge. In der vergangenen Saison spielte die Mannschaft auf Kreisebene und belegte am Ende den zweiten Tabellenplatz. Die Qualifikation zur Landesliga absolvierte das Team mit Bravour gleich in der zweiten Runde. Trainer Uwe Pahl und Betreuerin Anke Stüven haben in dieser Saison zwar eine eingespielte Mannschaft übernommen, aber es gibt leider keinen Spieler, der über Erfahrung in Jugend-Leistungsstaffeln verfügt. Die Jungs gingen mit sehr viel Optimismus in das Landesliga-Jahr, aber es war abzusehen, dass ein sehr steiniger, schwerer Weg vor der Mannschaft liegt. Der Leistungsunterschied zwischen Kreisoberliga, in der man in der vergangenen Saison spielte und der Landesliga ist erheblich. Da gibt es einige Mannschaften, die schon mit einem Auge auf die Oberliga schielen, bzw. in ihrem Kader Spieler mit Oberliga-Erfahrung haben. Und dann sind die körperlichen und athletischen Voraussetzungen in dieser Altersklasse zum Teil ausgesprochen groß.

Im ersten Spiel musste unsere mJB dann auch gleich bei einem der Favoriten und aktuellen Tabellenführer in Oyten antreten. Die Hausherrn spielten einen sehr konsequenten, dynamischen, schnellen Ball. Technische Fehler unserer Jungs nutzten sie zu schnellen Gegenstößen. Schwachstellen in der Abwehr, wenn z. B. ihr Kreisläufer nicht ordentlich gedeckt wurde, hatten sofort entsprechende Anspiele zur Folge.



Unsere männliche Jugend B:
hinten v. l.: Jonas Ehlers, Mathis Martens, Max Reusser, Pascal Meger, Tobias Gramckow, Tom Wichern; vorne v. l.: Pascal Suhr, Marcel Krämer, Niklas Plath, Orhan Ersoy, Adlim Ertugrul
links Trainer Uwe Pahl, rechts Betreuerin Anke Stüven
Es fehlen: Kasra Mahmoudian und Co-Trainer Marten Christensen

Unsere Mannschaft hatte große Schwierigkeiten, ins Spiel zu kommen und erzielte in der ersten Halbzeit auch nur 5 Treffer. Im zweiten Durchgang lief es besser. Leider wurden die teilweise gut herausgespielten Chancen nicht konzentriert genug genutzt. Pascal Meger zeigte im Tor eine gute Leistung, konnte die deutliche 29:17 Niederlage aber nur in Grenzen halten.

Man war erst einmal auf dem harten Boden der Landesliga gelandet. Zu Hause gegen Hasstedt zeigte sich unsere mJB schon verbessert, auswärts in Harsefeld setzte es aber wieder eine deutliche Niederlage. Beim Heimspiel gegen die JSG Ganterhandball folgte nach einem guten Start und ausgeglichenerem Spielverlauf Mitte 1. Halbzeit eine Schwächephase, als man den körperlich überlegenen Kreisläufer nicht in den Griff. Auch ein Umstellen in der Abwehr brachte nicht den

erhofften Erfolg und so ging es mit einem 13:18 Rückstand in die Pause. Im zweiten Durchgang machten sich unsere Spieler das Leben unnötig schwer. Technische Fehler spielten den Gästen in die Karten. Auf bis zu 9 Treffer wuchs der Rückstand an. Aber an diesem Tag ließ man nicht die Köpfe hängen. Vor allem Tom Wichern nutzte die Lücken in der Abwehr und auch über die Außen schloss unsere Mannschaft mehrmals erfolgreich ab. Bis auf 4 Treffer konnte unsere B-Jugend an den Gegner heran kommen. Das Spiel endete 27:32.

Hoffnung auf einen Punktgewinn machte sich unser Team beim Heimspiel gegen Habenhausen. Endlich mal kein Gegner aus der oberen Tabellenhälfte. In der ersten Halbzeit war es ein ausgeglichenes Spiel. Spielstand zu Pause 11:11. Durch frühzeitiges Stören und das gute Zusammenspiel von Rückraum und Kreisspieler Orhan

Ersoy gelang es in der zweiten Halbzeit, eine 4 Tore-Führung herauszuspielen. Die gute Leistung von Torwart Pascal Meger gab der Mannschaft Sicherheit. Dann hagelte es Zeitstrafen und manche Schiedsrichterentscheidung trug eher zur Verunsicherung der Mannschaft bei. 10 Minuten musste man in Unterzahl spielen und Habenhausen konnte den Rückstand zum 20:20 egalisieren. Mit einem 7-Meter in der Schlussphase für die Gegner ging der Sieg an Habenhausen. Trainer-Lob an die Mannschaft für Kampf und Teamgeist von Anfang bis Ende. Die Jungs haben gut gespielt und der erste Sieg wäre verdient gewesen.

Was sind unsere Baustellen? Es muss gelingen, das vorhandene Potenzial ab zu rufen und einzusetzen. Die Spieler sollten öfter sich den Mut nehmen und das Selbstvertrauen haben, selber durchzugehen und mehr Tordrang entwickeln. Wie heißt es gerne mal: auch dort hingehen, wo es weh tut. Tom Wichern hat das in den letzten Spielen vermehrt erfolgreich gemacht. Es fehlt außerdem noch an der nötigen Konstanz, um über 50 Minuten guten Handball zu spielen und auch am Durchhaltevermögen, wenn ein Spiel zu kippen droht. Nicht die Köpfe hängen zu lassen, wenn man scheinbar aussichtslos hinten liegt.

Der Teamgeist ist trotz der schwierigen Tabellensituation gut. In den nächsten beiden Spielen gegen den oberen Tabellennachbarn Delmenhorst und den unteren Schwanewede hoffen wir nun endgültig die ersten Punkte einzufahren.

Und dann feiern die Jungs gemeinsam den Weihnachtsball der HSG zu feiern.

Werner Schneider KG

Flethweg 51, 21683 Stade-Bützfleth
Tel. 04146/303 - Fax 04146/341
e-mail: werner-schneider-kg@t-online.de

Gravieren - Lasern

Innovative Lösungen für Beschriftung und Markierung

FLEISCHER-FACHGESCHÄFT



- Kalte & warme Platten
- Unsere Spezialität:
Spanferkel ab 10 Personen
- Fleisch- & Wurstspezialitäten

Obstmarschenweg 316 · 21683 Stade-Bützfleth
Tel. 04146 5479 · Fax 04146 5560
fleischerei-gallant@t-online.de
www.fleischerei-gallant.de

Ein unglückliches Ende

1. Damen unterliegt im Spitzenspiel gegen Oyten denkbar knapp mit 25:26

Der TV Oyten erscheint ersatzgeschwächt in Bützfleth. Das tut den Bremern augenscheinlich keinen Abbruch. Sie überraschen unsere Deckung mit starken 1 gegen 1 Aktionen und können so schnell mit 3:0 in Führung gehen. Weil wir in der Deckung besser verschieben kommt auch in den Angriff ein Stück Sicherheit. Katharina Hagemann und die heute gut aufgelegte Melanie Kühlcke verkürzen auf 4:5. Das Spiel ist sehr schnell, aber geprägt von vielen technischen Fehlern und Fahrkarten. Nicht unbeteiligt an den Fehlwürfen vom Gast ist Jennifer Haack. Leider versuchen wir zu viel über den Kreis zu spielen. Die Folge ist ein 14:10 Rückstand. Nach einer Auszeit setzen wir die Angriffskonzeptionen besser um und verkürzen auf 12:14 zur Pause.

In der Kabine werden einige Missverständnisse ausgeräumt. Mit neuem Elan geht es



Foto: Irma Tiessen-Franke

Im Spiel gegen Oyten 3 schenkte man sich nichts - das bekam Katharina Hagemann zu spüren

in Halbzeit zwei. Wir kommen immer besser ins Spiel. Beim Stand von 17:16 gehen wir erstmalig in Führung. Leider werden wir für gutes Abwehrspiel permanent von den überfordert wirkenden Schiedsrichtern bestraft. Entweder bekommen wir zweifelhafte 7m-Entscheidungen gegen uns oder Zeitstrafen

die auf der anderen Seite teils nicht einmal zu Freiwürfen für uns gepfiffen werden. Trotzdem schafft es Oyten nicht, sich daraus einen gravierenden Vorteil zu erspielen. Beim Stand von 23:22 bekommt Melanie Kühlcke ihre dritte Zeitstrafe. Kurz vor Schluss (25:25) verwerfen wir drei Hundertprozentige.

Statt in Führung zu gehen kann Oyten 40 Sekunden vor dem Abpfiff das 26:25 erzielen.

In eine Auszeit soll der Lucky Punch besprochen werden. Doch leider schaffen wir es nicht mehr zum Torabschluss zu kommen. Somit stehen wir mit leeren Händen da und rutschen ins Mittelfeld der Tabelle. Ausschlaggebend für die Niederlage bleibt die Chancenauswertung und dass es uns nicht gelungen ist die Kreise von Imke Hidde und Eva Schmidt einzuziehen. Sie alleine zeichneten für 19 der 26 Tore verantwortlich.

Ein Dank an Beppa Tiedemann und Esra Gökce aus der A-Jugend, die uns heute unterstützt haben und gute Leistungen abgeliefert.

Es spielten: Jennifer Haack (Tor), Beppa Tiedemann (Tor), Melanie Kühlcke (9), Büsra Ersoy (4), Katharina Hagemann (4), Rebekka von Borsstel (3), Lulia v. d. Reith (2), Chantal Laskowski (2), Esra Gökce (1), Jessica Abraham (1), Anne Rusch
Bericht: Dirk Schwarz



„Wir sind Kehdingen!“

Mit der Präsenz vor Ort legt die Volksbank Kehdingen Wert darauf, dass historische und wirtschaftliche Bindungen bestehen bleiben. Wir fördern das blühende Vereinsleben der einzelnen Orte sowie verschiedene soziale, kulturelle oder kirchliche Einrichtungen und somit das Zusammenwachsen der Menschen in Kehdingen.

www.vb-kehdingen.de



Volksbank Kehdingen

Niederlassung der Ostfriesische Volksbank eG

Vorsicht, Schulweg mit Hochwassergefahr!

Wer bisher die Schule besuchen wollte, musste bei starken Regenfällen seine Gummistiefel einpacken oder einen Umweg wählen. Da der Mensch bekanntermaßen bequem ist, wählte er dann lieber die Variante mit den nassen Füßen. Es musste also dringend Abhilfe geschaffen werden. Die Hansestadt wollte diese Baumaßnahme auf das nächste Jahr verschieben. Da haben wir das feuchte Problem dann doch lieber zeitnah in den Herbstferien in Eigenregie gelöst.

Die Hansestadt übernahm



Die Handwerker (von links): Jörn Braun, Ralf Lüdecke, Thomas Kruppa, Kurt von Schassen

die Kosten für Baumaterialien, das Baugeschäft Jörn von Holt lieferte Sand, Zement und Kleingeräte und die Brückenbaufirma Tiesler aus Brake unterstützte uns mit Bagger und Radlader bei den wichtigen Vorarbeiten. Vier Freiwillige haben dann die Baumaßnahme mit den Pflasterarbeiten in zwei Tagen vollendet. Wir danken allen Beteiligten und freuen uns jetzt auf Regenwetter. Das Sprichwort: „Wo eine Wille ist, ist auch ein Weg!“ trifft in diesem Fall wirklich zu.

Bericht: Kurt v. Schassen

Trainingsanzüge für die G-Jugend

Stader Malereibetrieb Andreas Schilling sponsert Bützflether Fußball-Jugendteam

Bei der Fußball G-Jugend des TuSV Bützflethspielt der jüngste Nachwuchs, die Jahrgänge 2008 und 2009. Zur Zeit sind es 10 Spieler incl. Torwart. Im September dieses Jahres nahm die Mannschaft zum ersten Mal an einer Punktspielrunde in Kreis Stade teil. Da haben die Jungs schnell gemerkt, dass es für sie vor allem ein Lehrjahr werden wird. Viele Vereine verfügen über Spieler, die bereits Erfahrung in Punktspielen haben. Unsere Kinder sind eben erst seit Kurzem dabei und da merkt man sofort den spielerischen Vorteil der Gegner. Aber unsere G-Jugend hat sich von Spiel zu Spiel gesteigert, sodass



Sponsor Andreas Schilling (links) und die Fußball-G-Jugend mit ihrem Trainer Herbert Kollega (rechts) und Betreuer Marcus Schilling (Zweiter v. l.)

man sich auch über ein gewonnenes Spiel freuen konnten. Nach sieben Spielen beginnt

jetzt die Hallenzeit. Trainiert wird immer freitags. Über Fußballbegeisterte Kinder die auch

mal Weltmeister werden wollen, freuen wir uns sehr. Natürlich sind auch die nicht ganz so ehrgeizigen herzlich willkommen. In der G-Jugend steht natürlich die Freude an der Bewegung im Vordergrund. Ansprechperson ist Marcus Schilling 0151-22955731.

Kleine Anmerkung zum Schluss: Unsere G-Jugend-Knirpse werden sicherlich noch kräftig wachsen, aber schon jetzt sind sie groß genug, um auf dem Foto die Telefonnummer ihres Sponsors zu verdecken. Den Maler- und Lackierbetrieb von Andreas Schilling erreicht man unter 0151-43135758
Bericht: Marcus Schilling

Ortsbürgermeister-Hartlef-Fußballturnier

Es ist das Turnier der Amateur-Nichtfußballer. Bützflether Vereine und diesmal auch eine Firma schicken gemischte Teams zu diesem Turnier. Wer in einem Verein an Fußballpunktspielen teilnimmt, darf nicht mitkicken sondern nur Hilfsdienste verrichten. Es ist der Sinn dieses Turniers, das Gemeinschaftsgefühl und den Zusammenhalt in der Ortschaft zu stärken. Und das ist gelungen. Es herrschte eine sehr freundliche Atmosphäre und es waren durchweg faire Spiele. 12



Mannschaften waren gemeldet worden. Viel mehr kann man an einem Turniernachmittag auch nicht schaffen.

Erstmals gewann die Mannschaft der AOS nach einem spannenden Finale gegen den Förderverein Jugendfußball. Turnierbegleitend wurden alle Teilnehmer und Gäste gepflegt und der Erlös von immerhin 850 Euro geht an das Attraktive Bützfleth. Es wird damit Umstellung der Weihnachtsbeleuchtung auf LED-Technik finanziert.

Bürger/Bürgerin des Jahres

Beim Neujahrsamphang am 4. Januar wird wieder die Bürgerin oder der Bürger des Jahres geehrt. Nominierungsvorschläge können in den nächsten Tagen noch im Ortschaftsbüro oder direkt beim Ortsbürgermeister Sönke Hartlef abgegeben werden - bitte in einem verschlossenen Umschlag.



wünscht
den Hand-
ballern aus
Bützfleth und
Drochtersen
viel Spaß
und Erfolg!



**EAB Elektro
Anlagen Bau GmbH**

Anlagentechnik
in Perfektion

Flethstraße 29
21683 Stade - Bützfleth
Fon: 0 41 46 - 90 88 - 0
Fax: 0 41 46 - 90 88 - 50
eab@eab-stade.de
www.eab-stade.de

Firmengruppe EAB-Stade
> EAB Elektro-Anlagen GmbH
> EAB Automation GmbH
> EAB Service GmbH
> EAB Energiekonzepte GmbH
> EAB Verwaltungs GmbH



FRUCHT-SERVICE
Fruchthandels- und Transport GmbH

*Mit der Frucht
können wir alles!*



www.frucht-service-hamburg.de



Unterstützen Sie die
HSG Bützfleth

Werden Sie Mitglied
im Freundeskreis

Informationen auf un-
serer Homepage
www.hsg-bue-dro.de

Oder sprechen Sie uns
an während der Heim-
spiele in der Bütz-
flether oder der Droch-
terser Halle

HEREINSPAZIERT!

Besuchen Sie jetzt unsere frisch renovierte Filiale
in der Hökerstraße.

INTERSPORT

Jetzt 2x in Stade!!

Rolf

Jetzt 2x in Stade!!

Im MARTKTKAUF Stade, Drosselstieg 77, Tel. 0 41 41 / 6 90 27 33
Hökerstraße 42 · 21682 Stade · Telefon 0 41 41 / 4 44 43
www.intersport-rolff.de

STANDFEST

AOS IN STADE – Vier Jahrzehnte
ein verlässlicher Partner.



Stark für Stade

Aluminium Oxid Stade GmbH
Postfach 2269 · 21662 Stade
www.aos-stade.de

AOS
aluminiumoxid



BauErlebnisHaus geöffnet: Werktags und jeden 1. Samstag

- Berater für Sie vor Ort.
- Übergreifende Ausstellungsgebiete.
- Informativ, innovativ und interaktiv.
- Ideen rund ums Haus sammeln.



LINDEMANN BauErlebnisHaus | www.bauen-erleben.de
 Klarenstrecker Damm 16 | 21684 Stade | Tel. 04141 526-300

Öffnungszeiten: Mo - Do 10.00 - 16.30 Uhr sowie Freitags und jeden 1. Samstag im Monat 10.00 - 14.00 Uhr und an ausgewählten Wochenenden.
 Besuchen Sie doch einen unserer informativen Feierabend Vorträge rund um die Themen Bauen und Wohnen. Der Eintritt ist kostenfrei.

Eine runde Sache

Über 2.400 Wohnungen befinden sich in unserem Bestand. Ihr Vorteil ist unsere Auswahl, denn wir sind in Stade der größte Wohnungsanbieter.

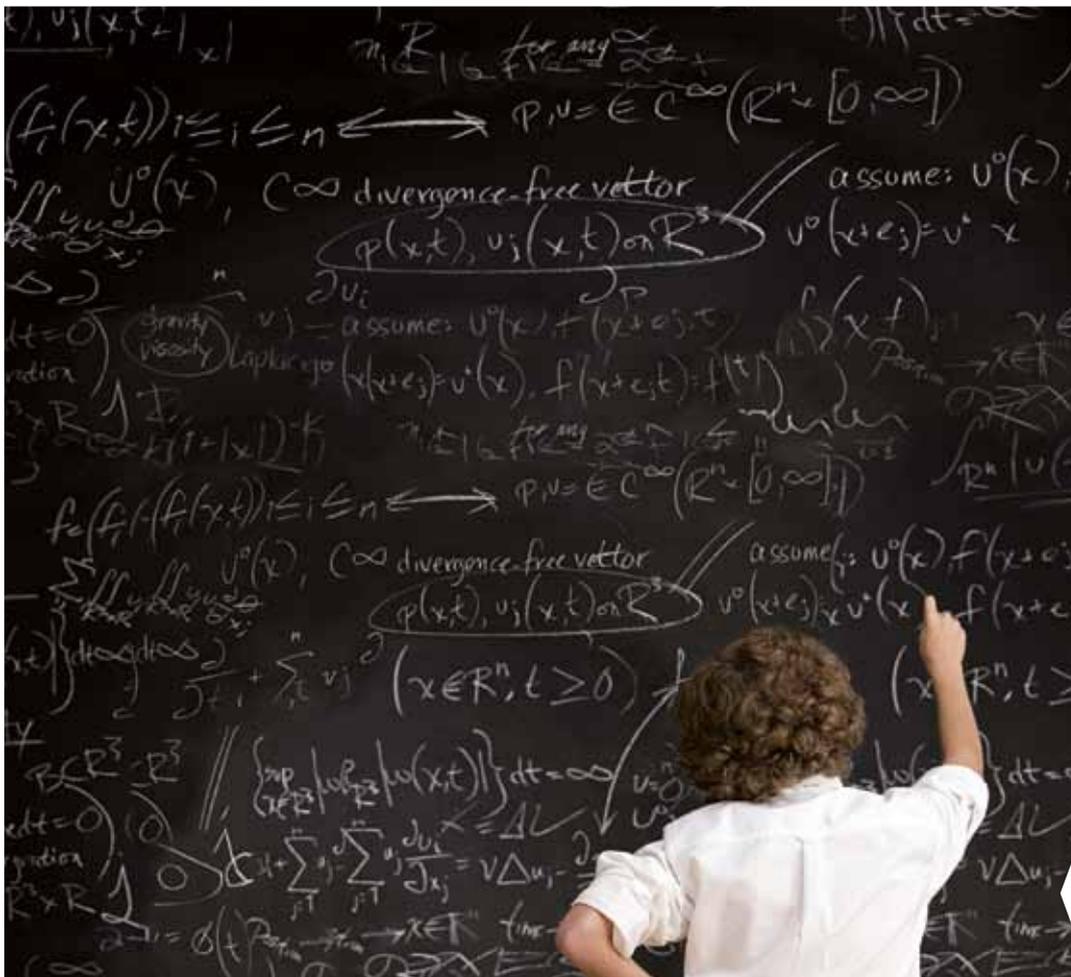
Unser Wohnungsangebot: 1-bis 4-Zimmerwohnungen, Reihenhäuser und Seniorenwohnungen.

Alle Wohnungen entsprechen dem heutigen Standard und befinden sich in zentraler oder stadtnaher Lage von Stade.

Rufen Sie uns an.



Teichstr. 51, 21680 Stade
 Tel. 04141 6075-0, Fax -12
 Internet: www.wohnstaette.de



Wir stehen für Antworten.
 Und wir denken die Dinge zu Ende.
 Wir verbinden die Elemente.
 Und wir liefern Ergebnisse.
 Wir stehen für Chemie.
 Wir stehen für Wissenschaft.
 Wir denken, träumen und handeln.
 Wir stehen für Lösungen.
 Und wir sind davon überzeugt,
 dass Mensch und Wissenschaft
 zusammen alles lösen können.

Solutionism. The new optimism.™

